

Protokollauszug

aus der

Sitzung des Bauausschusses der Stadt Grevesmühlen

vom 24.03.2016

Top 10 Informationen zum Stand städtebaulicher Planungen und Bau- maßnahmen

Herr Prahler informiert zum Stand städtebaulicher Planungen und Baumaßnahmen:

Landesentwicklungsprogramm (LEP): Beschlussfassung noch dieses Jahr

Regionaler Planungsverband Westmecklenburg (RREP): In der letzten Vollversammlung wurde das Konzept zur Siedlungsentwicklung vorgestellt. Von den Mitgliedern der Stadt Grevesmühlen sowie der Landrätin und weiteren wurde ein Änderungsantrag hierzu eingereicht. Dieser ist protokollarisch aufgenommen worden und die letztliche Beschlussfassung verträgt worden. Hintergrund ist die beabsichtigte Begrenzung von Wohngebietsausweisungen in ländlichen Gemeinden. Der Änderungsantrag sah eine deutliche Vereinfachung und Mindestentscheidungskompetenz für die Gemeinden vor.

B-Plan Nr. 28 „Erholungsgebiet Iserberg“: Eine Satzungsänderung in Bezug auf mögliche Ferienwohnungsnutzung sollte erwägt werden, um die Vermarktung des Grundstückes deutlich zu verbessern.

1. Änderung B-Plan Nr. 29 „Industrie- und Gewerbegebiet Nordwest“: Es sind viele Anregungen der Träger öffentlicher Belange zu bearbeiten, daher ist die Beschlussfassung auf die nächste Sitzungsrunde verschoben worden.

B-Plan Nr. 39 „Zum Sägewerk“: Entgegen der Aussage aus dem letzten Bauausschuss, dass auf dem Grundstück des Sägewerks vorrangig Ruinen zu verzeichnen seien, betont Herr Prahler, dass dies eine unbotmäßige Verallgemeinerung von ihm gewesen sei. Inzwischen wurden mit allen Beteiligten der Umlegung Gespräche aufgenommen. Die Fachgutachten sind weiterhin in Bearbeitung.

B-Plan Nr. 40 „Alter Gärtnergang“: abschließender Beschluss in Vorbereitung

B-Plan Nr. 41 Neu Degtow-West: Planer beauftragt, Fachgutachten im Herbst zu erwarten

Kirchstraße: Vor-Ort-Besichtigung im Rahmen der Radtour im Mai

Wismarsche Straße: AG hat erstmals getagt.

Bahnhofsgebäude: Hausschwamm unterhalb des Dachstuhls gefunden, teilweise Austausch Mauerwerk, kein Baustopp, aber Mehrkosten, die erst nach Vorliegen der aktuellen Submissionsergebnisse konkret quantifiziert werden können.

Freibad: Fördermittelantrag- Bewilligung liegt vor, schlechte Messwerte in der Wasserqualität - Erklärung liegt beim Handeln des Freibad-Vereins. Mit dem Gesundheitsamt sind die erforderlichen Maßnahmen für diese Badesaison abgestimmt worden.

Bürgerwiese: EFRE-Antrag gestellt, Vorbereitungen laufen, Holz wird als Baumaterial nach wie vor vom Bauausschuss befürwortet.

Wasserturmschule: Begehung hat stattgefunden. Es ist ein Brandschutzkonzept zu erstellen. Sämtliche Rauchschutztüren in den Fluren müssen ausgetauscht werden. In jeweils 2 Räumen auf jeder Etage fehlt indes der zweite Fluchtweg, was eingehender zu untersuchen sein wird.

Hort/Aula: AG Schulentwicklung wurde gebildet und hat erstmalig getagt. Es werden 80 Hortplätze mehr benötigt als bisher genehmigt sind. Dafür muss kurzfristig aber auch langfristig eine Lösung gefunden werden. Weitere Themen: Inklusion, Aula

Bauvorhaben in Wittenburg (Outlet-Dorf) und Parchim (Outlet auf dem Flughafen): Die Projekte werden kurz vorgestellt und festgelegt, dass keine Stellungnahmen der Stadt erforderlich sind.